

Weinbauverein Pratteln



Einladung zur 94. Generalversammlung des Weinbauvereins Pratteln

Datum:

Freitag, 28. März 2025 um 19:00 Uhr

Ort:

Bredella Village

Wasenstrasse 10 (Bhf SBB Nordausgang)

4133 Pratteln



Traktanden

1. Protokoll der 93. Generalversammlung
<http://weinbauverein-pratteln.ch/pdf/2024-Protokoll.pdf>
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Mutationen
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht des Rebwärters
6. Kassa- und Revisionsbericht
7. Wahl des Präsidenten
8. Wahl des Vorstandes *
9. Wahl der Revisoren
10. Informationen des Weinproduzentenverbandes
11. Jahresbeitrag
* (siehe nachfolgende Erläuterungen zum Traktandum 11)
12. Anträge
13. Termin der nächsten GV (Vorschlag: 27.3.2026)
14. Diverses

Anträge zur Generalversammlung sind bis 10. März 2025 schriftlich beim Präsidenten

P. Hänger, Neusatzweg 9A, 4133 Pratteln einzureichen.

Mit freundlichen Grüssen
Der Vorstand

Inhalt

Seite	2	Erläuterungen zu den Traktanden
Seiten	3	Jahresbericht des Präsidenten
Seite	4	Jahresbericht des Rebwärters
Seite	5	Wichtige Daten / Weblinks

Erläuterungen zu den Traktanden

Traktandum 8, Wahl des Vorstandes

Esther Bachmann, unsere langjährige Kassiererin gibt ihr Amt ab. Der Vorstand bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit, die geleisteten Stunden, sowie die vielen Inputs und Ideen, „Merci viel Mohl“.
Erfreulicherweise stellt sich Daniel Rohrer (Dänu), als Nachfolger zur Wahl.

Traktandum 11, Jahresbeitrag

Auszug aus dem Protokoll der 93. GV 2024, Anmerkung der Revisoren:
„Der grosse Kostenblock an den übergeordneten Weinproduzenten-Verband und der geringe Mitgliederbeitrag stehen nicht im Verhältnis. Ohne Gegenmassnahme wäre das Vermögen des Vereins in ein paar Jahren aufgebraucht.“
Aufgrund der nachfolgenden Diskussion übernimmt der Vorstand die Aufgabe einen Vorschlag auszuarbeiten, um das Vereinsvermögen zu stabilisieren

Ausgangslage:

- Aktueller Beitrag: 20.- Fr plus 5.- Fr Wasser-Rücklage.

Lösungs-Ansätze:

- a) Verdoppelung auf 50.- Fr
ergibt einen jährlichen Überschuss von ca. 2500.-Fr.
- b) Plus 50% (30.- Fr.)
ergibt einen Zuwachs von ca. 300.- Fr
- c) Analog Weinproduzenten-Verband:
Grund-Beitrag 30.- Fr & 1.-Fr pro Are
ergibt einen Zuwachs von ca. 900.- Fr
Der Flächenbeitrag wird damit primär durch die Weinbauern getragen

Der Vorstand empfiehlt die Variante c) zur Annahme, da diese in etwa der aktuell wiederkehrenden Vereins-Vermögens-Abnahme entspricht.

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder des Weinbauvereins Pratteln

Das Vereinsjahr mit seinen bekannten Aktivitäten verliefen im geregelten Rahmen. Der «kalte» Rebschnittkurs, das schöne Räbbärgfescht und der heimelige Weihnachtsmarkt mit dem weltbesten Glühwein waren gut besucht und erfolgreich. Allen Anlässen gleich war die anfänglich sehr schlechte Wetterprognose und das Wetterglück während der Durchführung.

Das Rebenjahr verlief eher in unregelmäßigem Rahmen. Im Jahr 2024 hatten wir mehrere Veränderungen von Rebenparzellen zu verzeichnen. Es freut mich, dass einige Parzellen einen neuen Bewirtschafter erhalten haben. Leider sind nun vor allem im unteren Bereich des hinteren Rebberges auch mehrere Parzellen geräumt worden und stehen leer. Diverse Gespräche mit Interessenten führten nicht zum gewünschten Resultat. Das langanhaltend nasse Wetter zur Blüte und um's Herbstes stellte einige Herausforderungen an die Rebbauern (siehe Jahresbericht des Rebwärters). Einen grossen Einfluss hatte das Wetter auch auf das VitiProtect «Falscher Mehltau»

Informationen zum VitiProtect – KI-basiertes Prognosemodell

Ausgangslage/Status:

Im Rahmen des Projekts VitiProtect wird der Einsatz von maschinellem Lernen (KI) zur Vorhersage von Krankheiten im Weinbau, am Beispiel des Falschen Mehltaus, getestet. In den letzten zwei Jahren wurden zwischen Mai und August wöchentlich auf 107 Parzellen Daten zur Phänologie der Reben und zum Befall mit Falschem Mehltau erhoben. Dazu wurden auf allen Parzellen stündlich unter anderem Regenmenge, Lufttemperatur, Blattnässe und relative Bodenfeuchtigkeit gemessen. Nach der Bereinigung der Daten wird mit Hilfe von künstlicher Intelligenz ein Prototyp zur Prognose des Falschen Mehltaus entwickelt. Dieser Prototyp wird in der Saison 2025 getestet und anhand neuer Befallsdaten weiterentwickelt. Weiter wird geprüft, ob durch das neue Prognosemodell eine Reduzierung des PSM-Einsatzes möglich ist und somit ein Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele geleistet werden kann.

Ausblick 2025:

Weiterhin werden die Wetterdaten (stündlich), die Rebendaten (Phänologie) und die aktuellen Mehltau-Befallsdaten erfasst. Zudem werden auf ersten Testparzellen die Spritzungen nach der KI-Berechnung durchgeführt. Dabei verwenden alle dieselben Pflanzenschutzmittel (notwendige Standardisierung zur Vergleichbarkeit der Daten).

Situation Pratteln:

Nicolas Billi und Paul Hänger nehmen weiterhin am Projekt teil. Die Befalls-Daten-Erfassung wird weiter durchgeführt. Auf einen ersten Pflanzenschutztest nach der KI-Berechnung wird im Jahr 2025 noch verzichtet.

Wetterdaten Pratteln:

Interessierte Mitglieder des Weinbauvereins können auf die Daten unserer Wetterstation (Databaum Sensor Nr. 686) via «databaum.ch» zugreifen. Somit stehen die aktuellen Prattler Wetterdaten von Temperatur, Regenmenge, Blattnässe und Bodenfeuchte für die Pflanzenschutz-Planung allen zur Verfügung.

Ich bedanke mich im Namen des Weinbauvereins bei Euch allen, die unsere Vereinsaktivitäten aktiv und stets gutgelaunt unterstützen und supporten.

Mit meinem herzlichsten Dank und beste Grüsse

Paul Hänger, Präsident Weinbauverein Pratteln

Jahresbericht des Rebwärters

Liebe Mitglieder des Weinbauvereins Pratteln

Ein sehr forderndes Rebjahr liegt hinter uns. Viel Aufwand, vor allem beim Pflanzenschutz und dennoch meist nur bescheidene Erträge. Der Winter war wiederum einer der milden Sorte, mit reichlich Niederschlägen. Im Januar gabs zwar noch wenige Frosttage, aber bereits im Februar stieg das Thermometer an einigen Tagen über 15°C. Ende März bis Mitte April herrschte fast schon sommerliches Wetter, welches die Vegetation der Reben in Gang brachte. Der Austrieb begann schon Anfangs April. Durch den Kälteeinbruch in der zweiten Monatshälfte bestand die Gefahr für Schäden durch Frost.

Weiter ging es mit unbeständiger Witterung, Viel Nässe und eher unterdurchschnittlichen Temperaturen. Auch im Juni während der heiklen Phase der Rebenblüte war es nass und zu kühl, was je nach Sorte zur Verrieselung führte und den Fruchtansatz zum Teil erheblich dezimierte.

Bis weit in den Juli hinein gab es kaum ein paar Tage am Stück ohne Niederschlag. Die Pflanzenschutzplanung war enorm schwierig, da nur kurze Zeitfenster zur Behandlung zur Verfügung standen. Somit zeigte sich vielerorts auch bald zunehmender Mehltaubefall.

Für die Reifephase förderlich war das beständigere und warme Wetter im August. Die Hauptlese erfolgte ähnlich dem Vorjahr, in der zweiten Septemberhälfte. Unter hohem Sönderungsaufwand konnte eine kleinere aber qualitativ gute Ernte eingefahren werden.

Zum Schluss möchte mich bei Allen bedanken, welche zum Wohl des Vereins und unseres Rebbergs beigetragen haben und wünsche Euch ein gesundes und erfolgreicherer Weinjahr 2025.

Ruedi Schneider, Rebwärtler Weinbauverein Pratteln

Wichtige Daten 2024/25

Pheromondispenser aushängen:

Sa, 5. April 2025, 09:30 Uhr, Kehrplatz

Räbbärgfescht

Sa. 6. / So. 7. September 2025

Organisations-Sitzung

Di. 29. April 2025, 19:00 Bammerthüsli

Weihnachtsmarkt

Sa. 22. / So. 23. November 2025

Rebschnittkurs

Sa. 10. Januar 2026, 13:30 Uhr Kehrplatz

Vorschlag 95. Generalversammlung

Fr. 27. März 2026, 19:00 Uhr

Weblinks

Protokolle der 93. GV vom 22. März 2024

<http://weinbauverein-pratteln.ch/pdf/2024-Protokoll.pdf>

Wetterdaten unseres Wetterfühlers:

<https://databaum.ch/console>

(Logindaten können beim Verein angefordert werden)

Digitalisierung

Wer in Zukunft die

- Einladung zur GV,
- Die Mitglieds- Pheromone- und Wasserrechnung

Ausschliesslich per Mail erhalten will, schickt bitte eine Mail an

info@weinbauverein-pratteln.ch

So können wertvolle Ressourcen eingespart werden.

Danke